

Befehle Triebfahrzeugführer Zug – Sperrfahrt – Sperrfahrt KI – Schiebetriebfahrzeug für Zug – Rangierfahrt
1 - 14 Standort: in Rgl/Ggl/Gl
(km/Signal/Weiche) (Gl-Nr., Betriebsstelle / von Betriebsstelle nach Betriebsstelle)

1 Sie dürfen - in den / im Bf / Bft - auf der Abzw / Üst weiterfahren - einfahren.

1.1 Sie müssen bis zum Erkennen der Stellung des nächsten Hauptsignals mit höchstens 40 km/h fahren.

2 Sie dürfen – vorbeifahren – weiterfahren nach Vorbeifahrt / TR – am / an / in

Signal usw.	Bezeichnung / km	Bf, Bft, Abzw, Üst, Bk, Dkst

2.1 Sie müssen bis zum Erkennen der Stellung des nächsten Hauptsignals mit höchstens 40 km/h fahren.

3 Sie dürfen aus dem Bf/Bft ausfahren.

3.1 Sie müssen bis zum Erkennen der Stellung des nächsten Hauptsignals mit höchstens 40 km/h fahren.

4 Sie fahren auf dem Gegengleis von bis

5 Sie - fahren / schieben nach - von in Richtung bis und kehren zurück.

5.1 Hinfahrt auf Regelgleis, Rückfahrt auf Gegengleis

5.2 Hinfahrt auf Gegengleis, Rückfahrt auf Regelgleis

6 Sie dürfen vom Gegengleis
 ab km auf der Abzw/Üst weiterfahren,
 ab km auf der Abzw/Üst weiterfahren,
 ab km in den Bf/Bft ein- und ausfahren,
 ab km in den Bf/Bft einfahren.

6.1 Sie müssen bis zum Erkennen der Stellung des nächsten Hauptsignals mit höchstens 40 km/h fahren.

7 Sie müssen auf dem Gegengleis - vor Signal Ne 1 / in Höhe des Esig/Bksig - in km des Bf/Bft / der Abzw/Üst halten.

8 Sie müssen - zwischen Zmst und Zmst - im Bf/Bft / auf Abzw/Üst halten vor BÜ in km /km /km /km /km /km
 Sie dürfen weiterfahren, wenn BÜ gesichert ist.

9 Schalten Sie die LZB von Zmst bis Zmst ab.

10 Fahren Sie signalgeführt weiter/ Wählen Sie ETCS-Level/ ETCS-Betriebsart.....

10.1 Sie müssen 2000 m mit höchstens 40 km/h fahren.

11 Fahren Sie bis zur Langsamfahrstelle höchstens mit der nach Fahrplan zugelassenen Geschwindigkeit. Beachten Sie niedrigere Geschwindigkeiten gemäß Führerraumanzeige und Langsamfahrsignale.

12 Sie müssen folgende Geschwindigkeitsbeschränkungen beachten:

km/h	auf Sicht	im / auf / zwischen Bf / Bft / Abzw / Üst	und Bf / Bft / Abzw / Üst	in / von km / Sig	bis km / Sig	Grund Nr.
	auf Sicht					
	auf Sicht					
	auf Sicht					

12.1 Stellen Sie fest, ob das Gleis befahrbar ist. Melden Sie das Ergebnis an.....

12.2 Geben Sie bei Annäherung an den BÜ / RÜ Signal Zp 1. Räumen Sie den BÜ / RÜ schnellstens, wenn erstes Fahrzeug Straßenmitte / RÜ-Mitte erreicht hat.

12.3 Schauen Sie nach Oberleitungsschäden. Melden Sie das Ergebnis an.....

12.4 PZB - amsig - in km - ständig wirksam / unwirksam.

12.5 Warnen Sie Personen an und im Gleis durch Signal Zp 1. Halten Sie an, wenn Personen das Gleis nicht verlassen.

12.6 *) gilt nur, wenn der Zug signalgeführt wird.

12.7 Geben Sie bei Annäherung an den Bahnsteig Signal Zp 1.

13 Sie sind vom Fahren auf Sicht zwischen und entbunden.

14

Übermittlungscod:

....., (Ort), (Datum), (Uhr) (Minuten)
 (Fahrdienstleiter) erhalten (Name, Triebfahrzeugführer)
 bei fmdl. Übermittlung: ZF / andere

Befehle Triebfahrzeugführer Zug – Sperrfahrt – Sperrfahrt KI –
14.1 – Schiebetriebfahrzeug für Zug – Rangierfahrt
14.35 Standort: in Rgl/Ggl/Gl
(km/Signal/Weiche) (Gl-Nr., Betriebsstelle / von Betriebsstelle nach Betriebsstelle)

14.1 Rangieren im Bf/Bft auf Einfahrgleis aus
 Richtung über Signal Ra 10/
 Einfahrweiche Nr. hinaus bis Uhr erlaubt.

14.2 Sie fahren in ein – besonders kurzes – Stumpfgleis.

14.3 Sie fahren in ein Gleis mit verkürztem Einfahrtsweg.

14.4 Halten Sie an vor – gestörtem –
 – auch bei Fahrtstellung – (Signal usw.)

14.5 Fahren Sie bis zur gestörten – LZB-Bk / ETCS-Bk –

 mit höchstens der im Fahrplan angegebenen Geschwindigkeit und halten dort auch – bei
 LZB-Fahrt / ETCS-Fahrerlaubnis – an.

14.6 Bleiben Sie halten.

14.7 Sie dürfen Trittstufen in nicht ausfahren.

14.8 Stellen Sie VMZ 200 von bis ein.

14.9 Sie dürfen sich aus der LZB entlassen.

Übermittlungscodes:

..... , , ,
(Ort) (Datum) (Uhr) (Minuten)

(Fahrdienstleiter) erhalten (Name, Triebfahrzeugführer)

 bei fmdl. Übermittlung: ZF / andere

14.35 Befehl ist zurückgezogen.
(Übermittlungscodes des zurückziehenden Befehls)

Übermittlungscodes:

..... , , ,
(Ort) (Datum) (Uhr) (Minuten)

(Fahrdienstleiter) erhalten (Name, Triebfahrzeugführer)

 bei fmdl. Übermittlung: ZF / andere

Grund Nr.	Anlass für Befehl 12	Auftrag im Befehl 12, Spalten 1 bzw. 2
-----------	----------------------	--

Gleisbelegung, Zugfolge

1	Gleis kann besetzt sein	auf Sicht
2	Fahrzeuge im Gleis	auf Sicht
3	Mehrere Sperrfahrten unterwegs	auf Sicht
4	Einfahrt in ein Stumpfgleis	30 km/h
5	Einfahrt in teilweise besetztes Gleis, nur teilweise befahrbares Gleis oder besonders kurzes Stumpfgleis	20 km/h
6	Kein Durchrutschweg	30 km/h
7	Verständigung zwischen den Zugmeldestellen gestört	auf Sicht
8	Auf der Strecke ruht die Arbeit	50 km/h
9	Reisezug muss ausnahmsweise über Güterzuggleis fahren	40 km/h

Bahnübergänge, Reisendenübergänge, Spurrillen

10	Bahnübergang nicht ausreichend gesichert	20 km/h
11	Spurrillen nicht von Eis und Schnee gereinigt	30 km/h
12	Reisendenübergang nicht gesichert	5 km/h

Arbeiten, La

20	Bauarbeiten	*)
21	Unbefahrbare Stelle im gesperrten Gleis	auf Sicht
22	Zustand nach Bauarbeiten	*)
23	Arbeitsstelle nicht benachrichtigt	auf Sicht
24	Niedrigere Geschwindigkeit gegenüber der La	*)
25	Beschäftigte im gesperrten Gleis	20 km/h und auf Sicht

Mängel an Bahnanlagen

30	Mängel am Oberbau	*)
31	Verdacht auf Oberleitungsschäden (auch im benachbarten Gleis)	auf Sicht
32	Verdacht auf Unwetterschäden (Erdrutsch, Sturmschäden usw.)	auf Sicht
33	Verdacht auf Eiszapfen im Tunnel	auf Sicht
34	PZB-Streckeneinrichtung gestört	50 km/h
35	Weichen außer Abhängigkeit von Signalen	50 km/h
36	Weiche mit HV 73 ohne Sperrvorrichtung gesichert	5 km/h
37	Heißläuferortungsanlage / Festbremsortungsanlage gestört	200 km/h
38	Warnen von Reisenden auf Bahnsteigen nicht möglich	*)
39	Reisende nicht über Bahnsteigänderung informiert	auf Sicht

Besonderheiten am Zug

40	Engstelle für Lü-Sendungen	10 km/h
41	Eingeschränkte Tragfähigkeit der Bahnanlagen bei Schwerwagen	*)
42	Spitzensignal unvollständig	40 km/h
43	Windwarnung	80 km/h

*) Unterschiedliche Geschwindigkeitsvorgaben